

Landolphia owariensis

Apocynaceae · Landolphia · Gentianales · Magnoliopsida



WIRKUNG

Anti-microbial, vermifuge, purgative, analgesic, anti-inflammatory

ÜBERLIEFERTE HEILWIRKUNGEN

- Verwendet bei Geschlechtskrankheiten, Kolik, Darmwürmern, Gonorrhoe

ÜBERLIEFERTES WISSEN

In der traditionellen Medizin umfangreich verwendet, unter anderem gegen Malaria und Parasiten

ERKENNUNGSMERKMALE

Raue Rinde, dunkelbraun oder graubraun; tritt bei Verletzung milchiger Saft aus; Frucht rundlich und faltig wie Orangen

WUCHS

Erect bush, small tree in savannah, woody vine among trees

HERKUNFT

Native to tropical Africa

VERWENDETE PFLANZENTEILE

- Blätter, Stängel, Rinde, Wurzeln, Latex

ZUBEREITUNG

- Einschnitte am Stamm zur Latexgewinnung; traditionelle Verwendung in der Medizin und als Pfeilgift

INHALTSSTOFFE

- Flavonoidglykoside Myricitrin und Quercitrin, Triterpene und Sterolglucoside α -Amyrin und Daukosterol

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

mittel

GIFTIGE TEILE

- Milchsaft

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.